

Intelligenz- und Wochenblatt
für
Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

N^o 19.

Sonnabends, den 6. März.

1858.

Bekanntmachung.

Der Handelsmann

Johann Gottlob Reinhardt zu Frankenberg

ist als Agent der Feuerversicherungsgesellschaft Thuringia für den hiesigen amtshauptmannschaftlichen Bezirk bestätigt, und dazu obrigkeitlich verpflichtet worden.

Chemnitz, am 1. März 1858.

Königl. Amtshauptmannschaft.
Brückner.

Förberg, S.

Bekanntmachung.

Behufs einer angeordneten Revision der Grundsteuerdocumente werden sämtliche Besitzer der in der Stadt und in der Stadtflur gelegenen Häuser und anderen Grundstücke andurch veranlaßt, ihre Besitzstandsverzeichnisse spätestens bis

zum 13. März d. J.

je bei 10 Mgr. Geldstrafe an Rathsstelle abzugeben.

Frankenberg, am 4. März 1858.

Der Stadtrath.
Wesker, Bürgermeister.

A u c t i o n.

Künftigen

13ten März 1858,

von früh 9 Uhr an,

soll in der Erbschänke zu Sachsenburg der Mobiliarnachlaß weil. Johann Christianen verehel. Biehle daselbst an Büchern, Kleidern, Wäsche, Betten, Haus- und Wirtschaftsgeschäften ortsgerichtlich gegen sofortige baare Bezahlung versteigert werden.

Das über 250 Nummern haltende Verzeichniß der zu verauctionirenden Gegenstände hängt im hiesigen Amtshause aus.

Frankenberg, am 27. Februar 1858.

Das Königl. Gerichtsammt daselbst.
Gensel.

Kaupert.

Notarielle Versteigerung.

Die Herrn Carl Wilhelm Reinhold zugehörige Stadtmühle in Frankenberg, mit 2 vor eini-